



Internationale Bodenseewoche e.V.
Veranstalter sind die Vereine der jeweiligen Bahne
DSMC, KYC, SVB, SVK, YCK

AUSSCHREIBUNG

Obmann Organisationskomitee Wasser
Chef-Wettfahrtleiter
Obleute Wettfahrtkomitee

Frank Allmendinger
Christian Rau

Frank Allmendinger
Holger Zopf
Peter Rubin
David Segbers
Matthias Hagner

Obmann Protestkomitee

Michael Zeiser

Der Vermerk '[DP]' in einer Regel der Ausschreibung bedeutet, dass die Strafe für einen Verstoss gegen diese Regel im Ermessen des Protestkomitees geringer sein kann als eine Disqualifikation.

1. REGELN

1.1

Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WR) definiert sind. Es gelten die Ordnungsvorschriften des DSV.

1.2

Es gilt Bodenseeschiffverkehrsverordnung BSO.

1.3

Besteht ein Konflikt zwischen Sprachversionen, hat der englische Text Vorrang, mit der Ausnahme der Ordnungsvorschriften Regattasegeln DSV und Swiss Sailing, dieser Ausschreibung und der Segelanweisung, für die der deutsche Text gilt. Berufungen sind an den DSV zu richten.

2. WERBUNG / BAHNFLAGGEN

2.1

Jegliche Art von Werbung ist ohne schriftliche Einwilligung der Internationalen Bodenseewoche nicht gestattet. Bei Verstoss verfällt die Teilnahmeberechtigung ohne Rückerstattung des Meldegeldes. Infos befinden sich auf der Homepage IBW unter Werbeanbringung.

2.2

Bahnflagge ist am Achterstag, an der Steuerbordwant oder am Backstag während der ganzen Veranstaltung zu führen. Beim Ein- und Auslaufen, sowie am Liegeplatz gegebenenfalls ist die Flagge der Internationalen Bodenseewoche und die der Sponsoren zu setzen. Wird gegen diese Regel verstossen, kommt World Sailing Regulation 20.9.2 zur Anwendung. [DP]

3. TEILNAHMEBERECHTIGUNG UND MELDUNG

3.1

Traditionsklassen / Esprit de Tradition

(Internationale Bodenseewoche-Pokal)

Bodenseemeisterschaft der 75qm Nationalen Kreuzer
30m² Schärenkreuzer Reimerspokal-Wertung
Bodenseemeisterschaft der Meterklassen

Teilnahmeberechtigt

75qm Nationale Kreuzer, 45qm Nationale Kreuzer, 8mR, 6mR Classic, 6mR Modern, 5.5m Classic, 5.5m Evolution + Modern, 30m² Schärenkreuzer (gemäss Klassenvorschriften der i.V-30), Schärenkreuzer gemäss internationalem Schärenkreuzer-Reglement, Lacustre, Drachen + Drachen Classic (Karweel beplankt), Trias, offene klassische Klasse I (YST bis 100), offene klassische Klasse II (YST 101 bis 110).

Jede Klasse bzw. Wertungsgruppe wird separat gewertet. Ab 6 Meldungen Klassenwertung nach gesegelter Zeit. Bei weniger als 6 Meldungen Einteilung in die offene klassische Klasse(n) mit Wertung nach Yardstick.

Interne, getrennte Wertung für 6mR Classic und Modern, Reimerspokal der 30m² Schärenkreuzer (2,2-fache Wertung / min. drei Wettfahrten), Bodenseemeisterschaft der 75qm (min. 3 gültige Wettfahrten).

Moderne Klassen

(Internationale Bodenseewoche-Pokal)

ORC-Schwerpunktregatta zur internationalen Bodenseemeisterschaft der ORC-Klassen.

Teilnahmeberechtigt

ORC-Yachten 1-3, Sportboote, J-70, X99.

Mehrrumpf- und Auslegerboote sind nicht zugelassen.

Klassenwertung ab 8 Booten

3.2

Der Veranstalter behält sich vor Meldungen abzulehnen (WR 76.1).

3.3

Teilnahmeberechtigte Boote können über die Internetplattform www.manage2sail.com bis **12. Mai 2019 / 24.00 Uhr** melden. Die Meldung ist mit der Bezahlung (Kreditkarte) des Meldegeldes gültig (WO 7. DSV).

3.4

Folgende Dokumente sind mitzuführen:

- Kopie Messbrief
- Kopie Nachweis der Haftpflichtversicherung
- Kopie Werbebewilligung

3.5

Nachmeldungen werden keine entgegengenommen.

4. GEBÜHREN

4.1

Die Gebühren sind wie folgt:

Klasse	Meldegebühr
5.5m, Lacustre, Drachen, Trias	EUR 110.00
45qm-Kreuzer, 30m ² Schärenkreuzer, Offene klassische Klasse I+II	EUR 120.00
75qm-Kreuzer, 6mR	EUR 130.00
8mR	EUR 150.00
J-70	EUR 130.00
ORC-Yachten 3, Sportboote	EUR 140.00
ORC-Yachten 1-2, X99	EUR 150.00

Die Meldegebühr muss bei der Anmeldung mittels Kreditkarte bezahlt werden. Meldegebühren werden nur zurückerstattet, wenn die Meldung vom Veranstalter oder Wettfahrtkomitee zurückgewiesen oder annulliert wird. Die Meldung ist nur mit vollständiger Bezahlung gültig!

4.2

Die Parkplatzgebühr für die Dauer der Veranstaltung beträgt EUR 30.-- je Fahrzeug, Fahrzeug mit Trailer oder Trailer. Parkkarten können gegen Bezahlung beim Regattabüro bezogen werden.

5. ZEITPLAN / ANWEISUNGEN

5.1

Wettfahrttage:

24. - 26. Mai 2019

5.2

Anzahl der Wettfahrten:

Traditionsklassen / Moderne Klassen

Anzahl:

10 Wettfahrten gesamt

Wettfahrten/Tag:

max. 5 Wettfahrten

5.3

Die geplante Zeit für das erste Ankündigungssignal ist am ersten Wettfahrttag um 10.50 Uhr.

5.4

Am letzten geplanten Wettfahrttag wird nach 13.30 Uhr kein Ankündigungssignal gegeben.

5.5

Details zu den gesellschaftlichen Anlässen finden sich auf der Homepage „Internationale Bodenseewoche“.

6. VERMESSUNG

6.1

Jedes Boot der Modernen Klassen muss einen gültigen Messbrief mitführen.

6.2

Es werden keine neuen ORC-Messbriefe ausgestellt.

7. ANMELDUNG / SEGELANWEISUNGEN

7.1

Anmeldung und Abgabe der Segelanweisungen:

Regattabüro im Festzelt Mittelmole

Tag und Datum: 23. Mai von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr / Freitag 24. Mai von 8.00 bis 9.00 Uhr.

8. VERANSTALTUNGSORT

8.1

Bundesbahnhofen Konstanz (siehe Anhang A)

9. REGATTABAHNEN

9.1

Siehe Anhang A

9.2

Folgende Bahnen werden gesegelt:

Up-and-Down

(Bahnskizzen sind in den Segelanweisungen der jeweiligen Bahn).

10. STRAFSYSTEM

10.1

Für die Traditionsklasse und die Moderne Klasse ist die Regel 44.1 geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.

10.2

Anhang P, Besondere Verfahren zu Regel 42 wird nicht angewendet.

11. WERTUNG

11.1

(a)

Bei weniger als 4 gültigen Wettfahrten ist die Gesamtwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten.

(b)

Bei 4 oder mehr gültigen Wettfahrten ist die Gesamtwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten, ausschliesslich der schlechtesten Wertung.

(c)

Bei 8 oder mehr gültigen Wettfahrten ist die Gesamtwertung eines Bootes gleich der Summe seiner Wertungen in den Wettfahrten, ausschliesslich der zwei schlechtesten Wertungen.

12. LIEGEPLÄTZE / TRAILER / PARKPLÄTZE

12.1

Im Hafen Konstanz müssen die Boote auf den ihnen zugewiesenen Boots Liegeplätzen liegen [DP].

Crews die einen Liegeplatz in einem von Konstanz umliegenden Häfen haben, bitten wir die Yacht im eigenen Hafen stationiert zu lassen. So können wir das Feld der Teilnehmer weiter ausbauen.

Trailer-Parkplätze in der Nähe des Festgeländes. Weitere Informationen erteilt das Regattabüro.

13. EIN- UND AUSWASSERN

13.1

Kielboote dürfen während der Regatta nicht aus dem Wasser genommen werden, ausser mit und unter Einhaltung der Bedingungen einer vorherigen schriftlichen Bewilligung des Wettfahrtkomitees. [DP]

13.2

Das Ein- und Auswassern wird durch den Veranstalter organisiert. Reservationen können vor der Veranstaltung beim Hafenmeister DSMC gemacht werden:

Kranen:

Yachtcharter Konstanz (Gruben)

Hafenstrasse 7b, D-78462 Konstanz

Telefon: +49 (0)7531 3633 970

E-Mail: charter@gruben.de

Homepage www.yachtcharter-gruben.de

14. TELEFON - FUNKVERKEHR / TRACKING

14.1

Ausser in einem Notfall darf ein Boot, während der Wettfahrt weder über Telefon oder Funk senden; auch keine Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. [DP]

14.2

Der Veranstalter kann Tracking-Systeme einsetzen.

15. PREISE

15.1

Internationale Bodenseewoche-Pokal Classic

schnellste klassische Yacht

Internationale Bodenseewoche-Pokal Modern

schnellste moderne Yacht

Lilly Braumann-Honsel-Pokal

schnellste Dame (Skipperin)

Team-Trophy des Bodensee-Segler-Verbandes

Erinnerungsmedaille der Internationale Bodenseewoche für die Ränge 1 - 3 pro Start- bzw. Wertungsgruppe.

15.2

Spezifische, gesonderte Klassenpreise der einzelnen Klassen.

15.3

Anlässlich der Preisverteilung nicht abgeholte Preise verfallen.

16. HAFTUNGSAUSSCHLUSS, BILD, TON- UND DATENRECHTE

16.1

Der Haftungsausschluss inklusive Bild-, Ton- und Datenrechten ist in Manage2Sail publiziert oder kann auf der Internetseite gesondert heruntergeladen werden.

Der verantwortliche Bootsführer verpflichtet sich, seine Crew entsprechend zu informieren, dass mit der Anmeldung alle Teilnehmer (pauschal) den Haftungsausschluss ausdrücklich und unwiderruflich akzeptieren. Mit der Anmeldung erklären alle Teilnehmer, dass sie auf eigenes Risiko an den Wettfahrten teilnehmen. Siehe Regel 4.

17. VERSICHERUNG

17.1

Jedes teilnehmende Boot muss über eine gültige Haftpflichtversicherung inklusive Deckung der Regattarisiken mit einer Deckungssumme von mindestens CHF 2 Mio. oder 3 Mio. Euro pro Ereignis oder dem Äquivalent davon verfügen.

18. WEITERE INFORMATIONEN

18.1

Team Trophy

Aus Anlass seines 100-jährigen Jubiläums vergab der Bodensee-Segler-Verband im Jahr 2011 erstmals einen Wanderpreis als Team-Trophy für Club-Teams.

Teilnahmeberechtigung

Jeweils ein Club-Team pro BSVb-Verein und Veranstaltung. Ein Club-Team besteht aus 3 Booten aus beliebigen Klassen gemäss der Ausschreibung der IBW. In einer Klasse darf jeweils nur ein Boot pro Team vertreten sein. Eigner und Skipper müssen dem gemeldeten Verein angehören.

Meldung

Die Teilnahme an der Team-Trophy erfolgt mit der Meldung. Für die Team-Trophy wird kein zusätzliches Meldegeld erhoben.

Wertung

Für die BSVb-Jubiläums Team Trophy erfolgt eine separate Wertung. Jedes der 3 Boote eines Clubs-Teams erhält bei der IBW Punkte (P), die in seiner Klasse aus seinem Gesamtrang (R) in Relation zur Anzahl gestarteten Teilnehmer (T) nach folgender Formel berechnet werden:

$$P = \sqrt{\frac{100}{T}} R$$

Es werden die Punkte aller 3 Boote eines Teams addiert. Die BSVb-Jubiläums-Team-Trophy geht an den Club mit der geringsten Punktzahl.

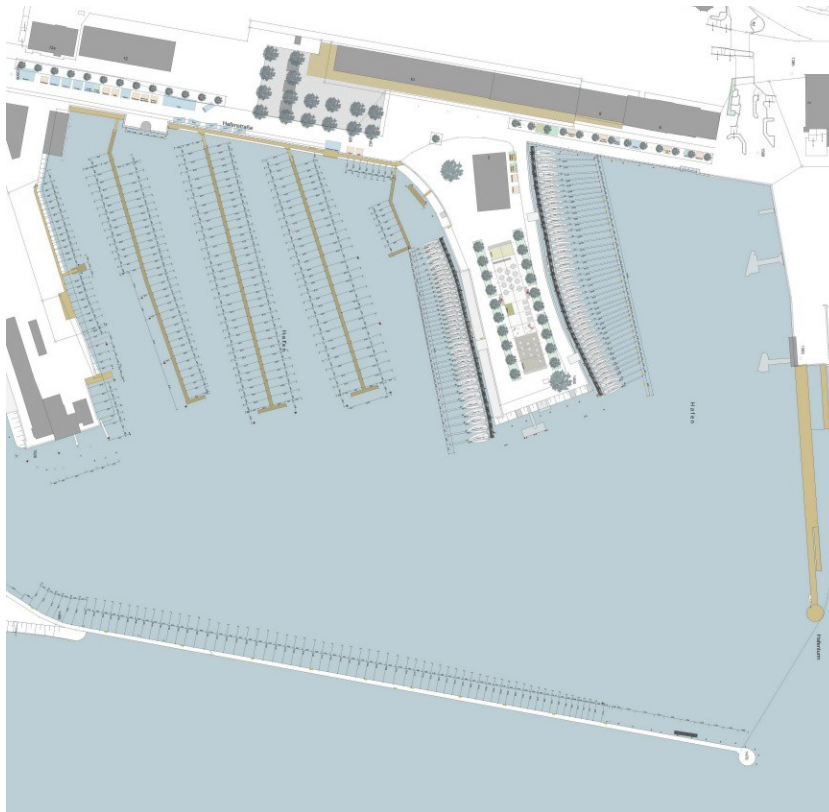
19. BESONDERE WEISUNGEN

19.1

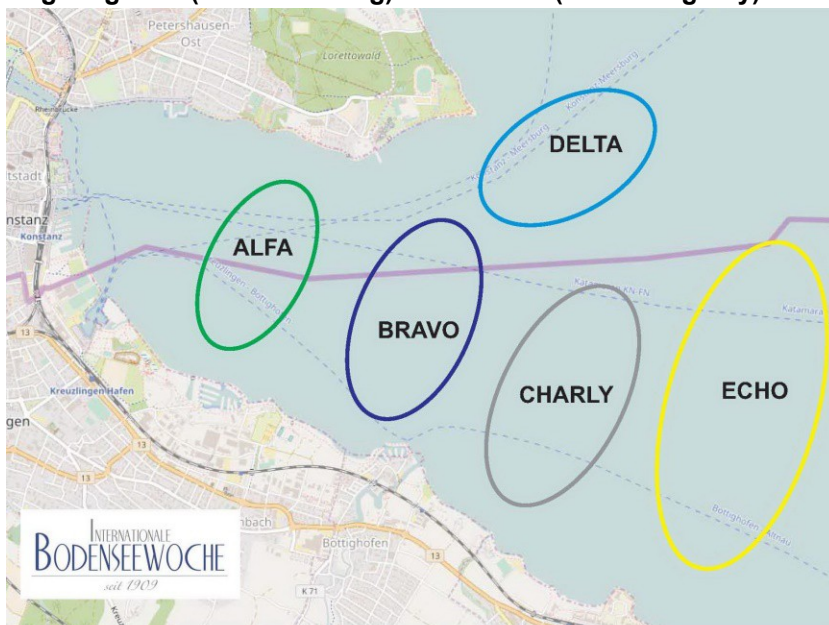
Die Nutzung eigener Tender / Begleitboote im Hafen Konstanz ist aus Sicherheitsgründen untersagt.

Austragungsort / Venue

Adresse:
Internationale Bodenseewoche e.V.
Hafenstrasse 7
D-78462 Konstanz



Regattagebiet (1. Wettfahrttag) / Race Area (1-st racing-day)



Achtung: Die Regatta-Bahnen können bedingt durch die Windverhältnisse örtlich etwas verschoben sein.